

Unsichtbaren Wohnraum mobilisieren: Wohnen für Hilfe und weitere soziale Modelle



Das Haus ist zu groß, die Kinder sind ausgezogen und man lebt allein. Was tun mit dem Platz? Daniel Fuhrhop zeigt wie Eigentümer*innen ihren Wohnraum besser nutzen können.

Programme wie "Wohnen für Hilfe" und "Sicheres Vermieten" mobilisieren den ungenutzten Platz:

- Entlastet den Neubau.
- Schafft dringend benötigten Wohnraum.
- Fördert Nähe, Nachbarschaft und mindert Einsamkeit.

**Dienstag,
24. März 2026
um 18 Uhr
im Sitzungssaal
Lampertheim
(Stadthaus,
Römerstraße 102)**

Zum Experten:

Dr. Daniel Fuhrhop

- Wohnwendeökonom, Autor und Berater.
- Dissertation: "Der unsichtbare Wohnraum" (2023).
- Bekannt durch die Streitschrift "Verbietet das Bauen!" und den Ratgeber "Einfach anders wohnen"
- lebt seit 2022 in Potsdam